



Auf der Suche nach dem Traumberuf wollen sich Ausbilder Artur Maurer, Ausbildungsleiter Nico Gottlieb und Heiko Link mit den Seminarteilnehmerinnen und -teilnehmern begeben. Der Lehrgang ist jetzt bei der Firma Harting angeboten worden.

Jugend sucht Traumberuf

Firma Harting gibt Schülern die Möglichkeit, ihre Interessen zu entdecken

Rahden/Espelkamp (WB). »Wenn man sein Hobby zum Beruf macht, muss man nie wieder arbeiten.« Dieses Ziel verfolgt Life/Work-Planning-Trainer Heiko Link mit seinem Konzept zur Berufsfindung.

Ihm geht es darum, Schülerinnen und Schüler dabei zu unterstützen, ihre persönlichen Interessen und Fähigkeiten zu identifizieren. Denn das sei die Grundlage für die richtige Berufswahl.

Die Harting-Technologiegruppe fungierte als Gastgeber seines »Life/Work-Planning- Impuls-

tags«, an dem sich 13 Schüler auf die Suche nach ihrem Traumberuf begaben. Ermöglicht hatte das Seminar der Arbeitgeberverband Minden-Lübbecke (AGV). »Wenn Auszubildende merken, dass die eingeschlagene Berufslaufbahn nicht zu ihren Interessen passt, ist Frust vorprogrammiert. Womöglich wird sogar die Ausbildung abgebrochen. Diese Situation gilt es – gerade in Zeiten des aufkommenden Fachkräftemangels – unbedingt zu vermeiden«, betont André M. Fechner, Geschäftsführer des AGV.

Heiko Link hilft Seminarteilnehmern nicht nur bei der richtigen Berufswahl, im zweiten Schritt geht es ihm auch darum, die

passende Stelle zu finden. Sein Tipp: Der »Verdeckte Arbeitsmarkt« – Ausbildungsplätze und Stellen, die nicht öffentlich ausgeschrieben werden. Deshalb bringt der Trainer den Schülerinnen und Schülern bei, wie sie gezielt ein persönliches Netzwerk aufbauen und nutzen können.

Neben den Seminareinheiten stand für die Jugendlichen auch eine Führung durch das Neue Ausbildungszentrum Harting (NAZHA) auf dem Programm. »Sehr gern haben wir den Impulstag in unserem NAZHA unterstützt und den jungen Menschen so zudem die Ausbildungsvielfalt im Unternehmen Harting nähergebracht. Das hat bei Harting einen

sehr hohen Stellenwert. Mit dem NAZHA haben wir hier in der Region etwas besonders zu bieten: Eine Ausbildungsstätte, die kaufmännischen, technischen und gewerblichen Azubis die Möglichkeit bietet, gemeinsam und vor allen Dingen voneinander zu lernen«, erklärt Ausbildungsleiter Nico Gottlieb. Auch für ihn ist es wichtig, dass sich Schüler schon vor der Bewerbung für eine Ausbildung umfassend über die Anforderungen des Berufs und ein Unternehmen informieren. »Wir bieten regelmäßig Schülergruppen die Möglichkeit, unser Unternehmen, die verschiedenen Ausbildungsberufe und das NAZHA bei einem Besuch kennen zu lernen.«